

Freiarbeit, offenes Arbeiten

Beitrag von „alem2“ vom 13. April 2011 21:13

Hallo,

ihr sprecht mir aus der Seele.

Auch die Eltern meiner Schule meinen, man muss ein Kind nur individuell genug fördern und dann kann es aufs Gymnasium. Reichen die Leistungen nicht fürs Gymnasium, ist die Lehrperson schuld, denn diese hat das Kind wohl nicht genug individuell gefördert. Man muss ein Kind also nur am besten nach Plan fördern und fördern und schon sind alle Schwächen ausgebügelt.

Bei uns an der Schule trifft es die Eltern bzw. Lehrer (wie man es nimmt) besonders hart, da 99% aller Eltern selbst Akademiker sind und in gehobenen Beschäftigungen arbeiten. Wenn das eigene Kind dann nicht aufs Gymnasium kann/sollte, dann gnade Gott...

Alema